Zeitschrift: Schweizerische Lehrerinnenzeitung
Herausgeber: Schweizerischer Lehrerinnenverein
Band: 75 (1971)
Heft: 5

Rubrik: Tagungen, Kurse

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 15.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Letztes Jahr hat die *Interkantonale Mittelstufen-Konferenz* eine Tagung mit dem Thema *«Bibel- und Religionsunterricht in der Schule von heute»* durchgeführt. Nun ist eine kleine, ansprechend gestaltete Schrift mit dem gleichen Titel erschienen, die bei der Geschäftsstelle der IMK, 8240 Thayngen, bezogen werden kann. (Preis Fr. 2.50 plus Versandspesen.)

Vor kurzem hat die Firma Günther Wagner AG., Pelikan-Werk, 8060 Zürich, den Klebestift *Pelifix* auf den Schweizer Markt gebracht. Dabei ist vor allem auch an die Leute gedacht worden, die viel und oft große Flächen zu kleben haben. Für diese Konsumentengruppe ist der extra große Pelifix 915 (Fr. 2.50) gedacht. Er hat 15 ccm Inhalt, also den dreifachen Vorrat im Vergleich zu seinem kleinen Bruder, dem Pelifix 905 (Fr. 1.70) in der handelsüblichen Größe mit 5 ccm Inhalt. Diesen praktischen Stift mit der guten Klebekraft wird man in der Schule, zu Hause und im Büro schätzen, da ein sauberes Schaffen möglich ist.

Das Bastelzentrum Bern offeriert allen Lehrerinnen, welche in der Schule auch Handarbeitsunterricht oder Bastelunterricht erteilen, Gratisschnittmuster. Diese enthalten jeweils einen Bastelvorschlag mit einem Schnittmuster 1:1. — Die Vorschläge sind alle durchdacht und ausprobiert und so zusammengestellt, daß sie mit wenig Geld verwirklicht werden können. Die Gratisaktion wird in sympathischer Weise von der Firma Geistlich unterstützt. — Dieses Jahr erscheinen noch drei weitere Bastelvorschläge. Das ausgefüllte Formular (Inserat S. 162) ist zusammen mit 90 Rappen in Marken für Porti an die Adresse des Bastelzentrums zu senden, und dann gehen den Interessentinnen die Bastelvorschläge gratis zu.

Tagungen, Kurse

Am 13. November wird die Tagung der *Interkantonalen Arbeitsgemeinschaft für die Unterstufe* im Volkshaus in Zürich stattfinden. Hauptreferent ist Herr Dr. Kobi aus Basel. Am Nachmittag werden Schüler neue Singspiele zeigen.

Die *IMK-Arbeitstagung* wird als Vierländertreffen am 15./16. Oktober im Lehrerseminar Rorschach durchgeführt. Das Thema lautet: *«Charakterliche Führung der Schüler zwischen 10 und 14 Jahren.»* Als Referenten konnten Prof. Dr. *Konrad Widmer*, Zürich, Prof. Dr. *Otto Engelmayer*, Nürnberg, *Siegfried Domeisen*, St. Gallen, sowie ein Vertreter Österreichs gewonnen werden. Das detaillierte Programm ist beim IMK-Pressedienst, Paul Knecht, Bremgarten, erhältlich.

Tage der Anregung und Erholung wird Lehrerinnen und weiteren Interessenten in einem *religiös-pädagogischen Kurs auf ökumenischer Basis* im Bad Schönbrunn geboten. (Kosten: Pension Fr. 130.—, Kursgeld Fr. 30.—.) Interessentinnen erhalten das Programm beim Sekretariat Bad Schönbrunn, 6311 Edlibach.

Eine interessante Ferien- und Bildungswoche für Erwachsene, auch für Familien mit Kindern ab 4 Jahren, findet vom 17.—24. Juli im Volksbildungsheim Neukirch statt. Thema: *Krise der Erziehung.* Neben Referaten, Aussprachen und Geselligem kann auch handwerklich-künstlerische Betätigung erfolgen. (Die Kinder werden von der Kindergärtnerin betreut.) Nähere Auskunft bei der Leitung: Frl. M. Nyfeler und Frl. R. van Maarleveld, Volksbildungsheim, 8578 Neukirch an der Thur.

SCHWEIZERISCHE REISEVEREINIGUNG

Unsere Reisen Sommer/HERBST 1971

13. bis 24. Juli	AUVERGNE—LOIRE, Bahn bis Clermont-Ferrand, dann 9 Tage Car: Bourges, Orléans, Amboise, Limoges, Périgueux, Puy de Dôme, usw.; Leiter: Prof. Dr. Henri Blaser, Zürich. Ab Genf Fr. 980.—, Bahn 2. Kl. Meldefrist 10. Juni.
19. Juli bis 1. August	KROATIEN—BOSNIEN—ADRIA, Bahn bis Zagreb, dann Car; Leiter: Prof. Dr. Pierre Brunner, Winterthur/Zürich. Ab Buchs SG Fr. 990.—, Bahn 2. Kl. Couchettes. Meldefrist 10. Juni.
14. August	Samstagsfahrt LUZERN—LAND: Seetal, Beromünster, Sursee, Willisau; Leiter: Paul Winkler, Zürich. Car ab Zürich, Fr. 40.—. Meldefrist Ende Juli
9. bis 23. Oktober	BUDAPEST UND WIEN, Bahnreise mit Carausflügen, 5 Nächte Budapest und 7 Nächte Wien; Leiter: Prof. Dr. Max Hiestand, Zürich. Ab Zürich Fr. 960.—, Bahn 2. Kl. Couchettes. Meldefrist 10. September. Auch Teilarrangements Budapest 9. bis 17. Oktober und Wien 15. bis 23. Oktober.

Einleitende Referate zu den Sommerreisen: Samstag, 5. Juni, 15 Uhr, im 1. Stock des «Du Pont», Bahnhofquai, Zürich 1.

Programme, Auskünfte und Anmeldungen beim Sekretariat der SRV, Morgentalstraße 57, 8038 Zürich, Telefon (051) 45 55 50.

Primarschule Wädenswil

Für die Einzeltherapie im Sprachheil-Kindergarten und die logopädische und legasthenische Behandlung der Primarschüler suchen wir auf Herbst 1971 eine vollamtliche

Logopädin

oder nebenamtliche Logopädinnen mit zu vereinbarenden Stundenverpflichtungen. Besoldung gemäß kantonalem Besoldungsgesetz plus Gemeinde- und Sonderklassenzulage, alles pensionsversichert. Auswärtige Dienstjahre werden angerechnet. Die Pflege ist bei der Wohnungssuche behilflich.

Bewerberinnen sind gebeten, ihre Anmeldungen mit den üblichen Unterlagen, insbesondere über ihre fachliche Ausbildung, baldmöglichst dem Präsidenten der Primarschulpflege, Herrn Ernst Stocker, Himmeri, 8820 Wädenswil, Telefon (051) 75 34 48, einzureichen.

Wädenswil, im April 1971 Die Primarschulpflege

Im Volksbildungsheim Herzberg wird vom 12.—17. Juli eine *Werkwoche* durchgeführt mit Werkgruppen nach Wahl: verschiedene Drucktechniken, Metalltreiben, Modellieren, Emaillieren, Handweben. Kosten Fr. 170.—. Nähere Auskunft durch den Freizeitdienst Pro Juventute.

Vom 28. Juli bis 5. August kann in Stuttgart die 21. öffentliche *Arbeitswoche an der Waldorfschule* besucht werden. Im Mittelpunkt steht das Thema: *«Erziehung zur verantworteten Freiheit»* (Bildungsinhalte, Unterrichtsformen, Schulgestalt in der kooperativen Schule). Ein ausführliches Programm kann beim Bund der Freien Waldorfschulen, Haußmannstr. 44, 7 Stuttgart 1, verlangt werden.

Die Bodeschule, staatlich anerkannte Berufsfachschule für Gymnastik, veranstaltet im Sommer verschiedene *Ferienlehrgänge* für Gymnastik und Folklore. Es sind folgende Kurse vorgesehen: 26.—30. Juli in München (Moderner Gemeinschaftstanz in Schule und Verein) 2.—6. August in Überlingen (Moderne Gruppengestaltungen für Schule und Verein); 9.–13. August in München (Gymnastik mit modernen Schallplatten); 16.—20. August in Velden (Österreich) (Jazzgymnastik). — Kostenlose Auskunft erteilt das Sekretariat der Bodeschule, Hohenfelsstr. 3, D-8000 München.

Vom 19.—31. Juli veranstaltet die *Nationale Schweizerische Unesco-Kommission* ein *Wissenschaftliches Lager* in Fiesch VS. Es können Jugendliche von 16—20 Jahren teilnehmen. Ein entsprechendes Lager für französischsprechende Jugendliche wird vom 26. Juli bis 7. August in Saanenmöser durchgeführt. Anmeldefrist: 28. Juni. Auskunft durch das Sekretariat, 3003 Bern.

Jugi-tours. Es werden diesen Sommer eine Reihe von Reisen und Lagern im In- und Ausland organisiert. Auskunft erteilt: Jugi-tours-Schweiz, Bund für Jugendherbergen, Postfach 747, 8022 Zürich.

Verkaufe

antike Kinderbücher

zum Teil mit Stichen aus Ende 18. und 19. Jahrhundert.
Eine Gruppe handgeschnitzter afrikanischer Ebenholzfiguren (14 Stück).
Ein Posten Zinnkannen und Zinnkerzenständer.
2 Segelschiffmodelle in Flasche eingebaut.

Georg Fuchs, 6951 Ponte Capriasca
Tel. (091) 9 56 46

Schriftenreihe
des Schweiz. Lehrerinnenvereins

Muttersprache in der Schule

gehört — gesprochen — gelesen

Einzelexemplar Fr. 2.—
(Bei Mehrbezug Rabatt)

Bestellungen nimmt entgegen:
Fräulein Margrit Balmer
Wildermettweg 46, Bern

Luftseilbahn Wengen-Männlichen

Berner Oberland 2230 m

Das herrliche Aussichtsplateau der Jungfrau-Region.

Vielseitiges Wandergebiet nach Kleine Scheidegg, Wengernalp, Wengen und Grindelwald inmitten einer unvergleichlichen Berglandschaft.

Billette ab allen Bahnstationen erhältlich. Spezialtarife für Gesellschafts- u. Schulreisen.

Auskünfte: Talstation Wengen,
Tel. (036) 55 29 33 oder an den Bahnschaltern.